

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1273/2021
Amt/Aktenzeichen 51/51 02	Datum 12.10.2021	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 02.11.2021			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Entscheidung	10.11.2021	Ö
Haupt- und Personalausschuss	Entscheidung	17.11.2021	Ö

Betreff: Neue OPEN OHR Projektgruppenmitglieder für das OPEN OHR Festival 2022
Mainz, 22.10.2021 gez. Dr. Eckart Lensch Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Maximilian Ebert, Marc Heger und Asya Weißgerber, die von der amtierenden Freien OPEN OHR Projektgruppe ausgewählt wurden, werden als neue Projektgruppenmitglieder bestätigt.

Kurzinformation über die neuen OPEN OHR Projektgruppenmitglieder

Maximilian Ebert, 32 Jahre

Geboren in Langen; aufgewachsen in Dreieich; seit 2008 Wohnsitz in Mainz; 2009 bis 2018 Jura-studium sowie Referendariat hauptsächlich in Mainz und Bad Kreuznach; seit 2011 tätig als Künstler bei Poetry Slams; 2012 bis 2017 Mitglied der Theatergruppe "theater spielsache"; seit 2017 Mitglied des Asylkreises Mainz von Amnesty International; seit 2018 tätig beim HDI als Schadensachbearbeiter; seit 2021 Betreiber eines Youtube Channels für politische Bildung; seit 2015 OPEN OHR Besucher.

Marc Heger, 23 Jahre

Geboren in Wiesbaden; aufgewachsen in Hochheim am Main; 2017 Abitur an der Martin-Niemöller Schule in Wiesbaden; 2018 dreimonatiges studentisches Orientierungspraktikum bei OK:TV Mainz (redaktionelle und medienpädagogische Arbeit); seit Winter 2018 Bachelorstudium der Kulturanthropologie und Geschichte an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; seit 2019 Mitglied bei Campus Mainz e.V. (bis September 2021 Vorstandsmitglied, fortdauernde Arbeit im Veranstaltungsteam); seit März 2021 wohnhaft in Mainz.

Asya Weißgerber, 27 Jahre

Geboren und aufgewachsen in München; aktuell wohnhaft in Wiesbaden; 2012 Abitur am Thomas-Mann Gymnasium in München; 2013 bis 2014 Teilnahme am Musiktheaterprojekt „International Munich Art Lab“ (IMAL); 2010 bis 2014 Teilnahme an diversen Chor-, Musical- und Theaterprojekten; seit 2005 aktiv auf dem gemeinnützigem Festival „Lott“ (Mitglied im Verein seit 2016); 2014 bis 2015 Studium der Musikwissenschaft an der LMU München; 2015 bis 2019 Bachelor of Arts Musikwissenschaft und Ethnologie an der Universität zu Köln; seit 2019 Master of Art Ethnologie (Master des Globalen) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; seit 2020 ehrenamtliche Mitarbeit bei der Zeitschrift für Ethnologie „Cargo“; OPEN OHR Besucherin seit 2019.

Des Weiteren sind wie im letzten Jahr folgende Mitglieder in der Freien Projektgruppe vertreten:

Laura Acksteiner, Agnes von Henning, Lea Höltge und Charlotte Seibert.